

Jungsozialisten: Schönes Benefizkonzert im Danzi-Saal / Erlös geht an Tafelladen "Appel + Ei"

Fetzige Musik für guten Zweck

Von unserer Mitarbeiterin Anke Koob

Musik in ihrer reinsten Form sollte im Mittelpunkt stehen, wenn es zugleich um das Wohl von Menschen geht, betonte der SPD-Stadtrat und Sprecher der Jusos (Jugendorganisation der SPD) in Schwetzungen, Simon Abraham, als er schwungvoll die erste Band eines klangvollen Abends im Franz-Danzi-Saal ankündigte.

Mit gutem Herz ausgestattet

"Fer umme" spielten Rosinensturm aus Brühl ebenso wie "Volume owned", "Mit ohne Strom" und "DT+" - allesamt aus der Region und mit gutem Herz ausgestattet. Denn die Einnahmen des Abends in der ganz besonderen Atmosphäre dieses Saales im Herzen der Stadt, waren dem Tafelladen "Appel + Ei" gewidmet, die Bands spielten ohne Gage und selbst die Saalmiete wurden von den Jusos und der SPD Schwetzungen übernommen. Der Tafelladen versorgt immerhin rund 1500 Menschen mit zirka 2,5 Tonnen Lebensmitteln und Gütern des täglichen Bedarfes.

Für die rund 60 Gäste des Abends einer der besten Gründe, den Hörgenuss eines so umfangreich besetzten Konzertabends sich nicht entgehen zu lassen.

Mit ihrem "Riesensong" eroberten daher die "Rosinen", die in diesem Fall den "Sturm" in Form zweier ihrer Musiker krankheitsbedingt zu Hause lassen mussten, ohne Probleme die Fans im Hause und servierten Musik ohne Strom in ihrer gekonnten Art.

"Kein Problem", lachte da die Brühlerin Annika Frank, "uns geht es um die Musik, nicht um den Profit." Das Besondere: Hausgemachtes wechselte sich hier harmonisch ab mit bekannten Hits der Charts, so dass nach rund 40 Minuten feststand: Hörenswert!

Drei Stimmen, zwei Gitarren

Für den guten Zweck stürmten auch "Volume owned" die Bühne. Die Band aus Schwetzungen fand just vor zwei Monaten ihre neue Leadsängerin. Ein guter Griff, sang sich doch Larissa Schuppel durch das Repertoire in einer beeindruckenden Harmonie zu dem Können der Musiker der Band.

Den aktuellen Charts hat sich die Band verschrieben und stand damit im krassen Gegensatz zu "Mit ohne Strom", die - verwegen und herausfordernd zugleich - sich den Hits der 50er, 60er und 70er verschrieben haben. Mit "One million dollar shot" präsentierten sie überdies ihren Basissong für das Album, welches in Kürze veröffentlicht werden soll. Keine Frage, die Combo, die ganz gerne auch mal eine Kerwe rockt, hat die Rakete am Firmament gezündet.

"Eigentlich sind wir ja eine Kneipenband", erklärte Thomas Winkler, der gemeinsam mit Tobias Alt und Alex Schartel die "Guns n´ Roses" bis nach Schwetzungen brachte: "November Rain" passte, auch wenn das Wetter draußen vor der Türe eher einen milden Abend versprach.

Auch "DT+" fand reißen Applaus vor, als sie die Bühne betraten. Ihren letzten Gig absolvierten die Jungs bei den "Medien-fit-Tagen" gemeinsam mit Claus Eisenmann "Kritisch-ironisch" in Form von drei Stimmen und zwei Gitarren sollten an diesem Abend genügen und brillierten mit "Brainchild" und "Why should i stay".

"Benefizgeschichten unterstützen wir einfach gerne", betonte Thorsten Schaeff und

stürzte sich nur zu gerne in die Herausforderung Akustikkonzert.

Schwetzingener Zeitung
02. November 2010

Adresse der Seite: http://www.morgenweb.de/region/schwetzingen/20101102_mmm00000000772582.html